

Antrag auf Erteilung einer

- Erlaubnis für den gewerblichen Güterkraftverkehr (§ 3 Abs.1 GüKG)**
 Gemeinschaftslizenz (Artikel 3 der Verordnung [EWG] Nr. 881/92)

1. Antragstellendes Unternehmen

1.1 Name bzw. Firma und Rechtsform

1.2 Zuständiges Amtsgericht (falls das Unternehmen im Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen ist)

1.3 Hauptsitz

(Straße und Hausnummer)_____
(Postleitzahl und Ort)_____
(Telefon)_____
(Telefax)_____
(Sonstige Nummer im Sinne des § 3 Nr. 10 des
Telekommunikationsgesetzes z.B. E-mail)**2. Antragstellender Unternehmer und Personen, die zur Führung der Güterkraftverkehrsgeschäfte bestellt sind**

2.1

(Vor- und Familienname, abweichender Geburtsname)_____
(Tag und Ort der Geburt)_____
(Anschrift)_____
(Stellung im Unternehmen)

2.2

(Vor- und Familienname, abweichender Geburtsname)_____
(Tag und Ort der Geburt)_____
(Anschrift)_____
(Stellung im Unternehmen)

2.3

(Vor- und Familienname, abweichender Geburtsname)_____
(Tag und Ort der Geburt)_____
(Anschrift)_____
(Stellung im Unternehmen)

2.4

(Vor- und Familienname, abweichender Geburtsname)_____
(Tag und Ort der Geburt)_____
(Anschrift)_____
(Stellung im Unternehmen)

(Bitte bei einer Gesellschaft die vertretungsberechtigten Organe wie die Gesellschafter und die Geschäftsführer, bei einer Genossenschaft den Vorstand, bei einer Erbengemeinschaft die Miterben, bei einem Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter angeben, ggf. in einer ergänzenden Anlage)

3. Niederlassungen

3.1

(Straße und Hausnummer)_____
(Postleitzahl und Ort)

3.2

(Straße und Hausnummer)_____
(Postleitzahl und Ort)

3.3

(Straße und Hausnummer)_____
(Postleitzahl und Ort)

3.4

(Straße und Hausnummer)_____
(Postleitzahl und Ort)

(Bitte alle Niederlassungen angeben, ggf. in einer ergänzenden Anlage)

4. Anzahl der benötigten Ausfertigungen/beglaubigten Abschriften

Entsprechend der Anzahl der eingesetzten Kraftfahrzeuge (Lastkraftwagen und Zugmaschinen/Sattelzugmaschinen) werden _____ Ausfertigungen/beglaubigte Abschriften der

- Erlaubnis
 Gemeinschaftslizenz

beantragt.

5. Fahrzeugliste

_____	_____
(Fahrzeugart)	(Zulässiges Gesamtgewicht)
_____	_____
(Fahrzeugart)	(Zulässiges Gesamtgewicht)
_____	_____
(Fahrzeugart)	(Zulässiges Gesamtgewicht)

(Bitte führen Sie alle von Ihnen eingesetzten Fahrzeuge auf (ggf. in einer ergänzenden Anlage), und zwar jeweils die Art (Lastkraftwagen, Zugmaschine/Sattelzugmaschine oder Anhänger/Auflieger) und das zulässige Gesamtgewicht; bei Sattelzugmaschinen ohne Auflieger bitte das zulässige Gesamtgewicht der in der Regel eingesetzten Fahrzeugkombination angeben, wenn es weniger als 40 Tonnen beträgt)

6. Bereits erteilte Genehmigungen

Das antragstellende Unternehmen ist bereits Inhaber einer

- Erlaubnis mit _____ Ausfertigungen,
 Gemeinschaftslizenz mit _____ beglaubigten Abschriften:

_____	_____
(Nummer)	(Datum der Erteilung)
_____	_____
(Gültigkeitszeitraum)	(Erteilungsbehörde)

7. Bestätigung und Unterschrift

Hiermit wird bestätigt, daß die vorstehenden Angaben vollständig und richtig sind.

_____	_____
(Ort und Datum)	(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Bitte fügen Sie Ihrem Antrag folgende Unterlagen bei:

- für den antragstellenden Unternehmer:
 - den Auszug aus dem Handels- oder Genossenschaftsregister (beglaubigte Abschrift), wenn eine entsprechende Eintragung besteht,
 - den Nachweis der Vertretungsberechtigung,
 - das Führungszeugnis und die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (bei einer Gesellschaft für die vertretungsberechtigten Organe wie die Gesellschafter und die Geschäftsführer, bei einer Genossenschaft für den Vorstand, bei einer Erbengemeinschaft für die Miterben, bei einem Minderjährigen für die gesetzlichen Vertreter),
 - die Unterlagen, die zum Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit des Betriebes nach § 2 Abs. 2 bis 4 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr erforderlich sind (Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der Gemeinde, der Träger der Sozialversicherung und der Berufsgenossenschaft, deren Stichtage zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als drei Monate zurückliegen dürfen, sowie Eigenkapitalbescheinigung, ggf. mit Zusatzbescheinigung, deren Stichtage zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als ein Jahr zurückliegen dürfen),
 - den Nachweis der fachlichen Eignung, falls der antragstellende Unternehmer die Güterkraftverkehrsgeschäfte selbst führt;
- für die Personen, die zur Führung der Güterkraftverkehrsgeschäfte bestellt sind:
 - das Führungszeugnis,
 - die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister,
 - den Nachweis der fachlichen Eignung,
 - den Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses.

Das Führungszeugnis und die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister sind zur Vorlage bei der Erlaubnisbehörde zu beantragen. Sie dürfen nicht älter als drei Monate sein.